



Vor der Installation von mechanischen Absperrprodukten bitte dieses Dokument sorgfältig lesen und aufbewahren!

Sicherheitshinweise

für mechanische Rohrendverschlüsse mit Gummikörper



- Hochdruckverschlüsse
- Absperrscheiben
- Rohrverschlussstopfen



Für Ihre Arbeitssicherheit sind bei der Montage bzw. Demontage die folgenden Punkte unbedingt zu beachten:

- Mechanische Rohrendverschlüsse mit Gummikörper dürfen nur **von unterwiesenen Personen** im Bereich Abwasser-, Kanal- und Rohrprüftechnik eingesetzt werden.
- Das Rohrsystem ist im Vorfeld zu **reinigen**, sodass Verschmutzungen und Unebenheiten entfernt werden.
- Messen Sie den genauen Durchmesser des zu verschließenden Rohres und wählen Sie dann einen Rohrendverschluss in der **richtigen Größe**.
- Die Rohrverschlüsse sind ausschließlich für **Kreisprofile** geeignet.
- Vor dem Hineinschieben in das Rohr muss das Produkt mittels der Flügelschraube bzw. Sechskantmutter auf dem Gewinderohr **vorgespannt** werden.
- Das **Verspannen im Rohr** erfolgt durch weiteres Verdrehen der Flügelschraube bzw. Sechskantmutter auf dem Gewinderohr. Dabei muss das Anzugsmoment groß genug sein, um **ausreichende Dichtigkeit** bei der Druckprüfung zu erzielen.
- Bei **Rohrdrücken über 1 bar** muss der Rohrverschluss gemäß gesetzlicher Vorgabe **zusätzlich abgestützt** werden (Gegenlager, Widerlager, Verbau). Nur so lässt sich ein Herausschleudern des Absperrproduktes bei großem Druck zuverlässig verhindern.
- Eine Abstützung ist je nach baulichen Gegebenheiten selbst zu wählen und durch geschulte Fachkräfte professionell auszuführen.
- Vor dem Ausbauen des Rohrverschlusses muss die Leitung drucklos sein. Dann kann die Flügelschraube bzw. Sechskantmutter entspannt und das Absperrprodukt entfernt werden.

Verwenden Sie niemals ein beschädigtes Produkt!

Während des Füll-, Prüf- und Entlüftungsvorgangs dürfen sich keine Personen im Rohr oder Schacht befinden – LEBENSGEFAHR!

Nie die Abstützung einer unter Druck stehenden Leitung entfernen!